

Ein Sommerabend am See

Text u. Satz: Siegfried Skielka, op. M 010-12

$\text{♩} = 80$ *mp*

T 1
T 2

1. Die A - bend - stil - le legt sich nie - der
Auf Sil - ber - wel - len spie - gelt wi - der,
2. Ver - steckt im Rohr, doch merk - lich lei - ser,
der Schilf - rohr - sän - ger sei - ne Wei - se.
3. Ein letz - ter Wind treibt al - le Boo - te
Ge - löst wird al - les, Tau und Scho - ten.

B 1
B 2

mf

4 5

1. ü - ber Wie - sen Wald _____ und Hain.
sich der Son - ne letz _____ ter Schein.
2. singt er, wie den gan _____ zen Tag,
Sie ver - klingt jetzt nach _____ und nach.
3. lang - sam ei - nem Ha _____ fen zu.
Skip - per le - gen sich _____ zur Ruh'.

B 1
B 2

mf *mf*

7 8

1. Ei - ne Mö - we fliegt nach Nor - den ih - rem
2. Ta - ges - schwü - le ist vor - ü - ber, weicht der
3. Wind lässt leis' die Wan - ten sin - gen, Wel - len -

B 1
B 2

mp

9 10

1. fer - nen Schlaf - platz zu. Ne - bel - schlei - er hält _____
2. Küh - le in der Nacht. Wun - der - sa - mes, tie _____
3. schlag mas - siert den Rumpf. Fern sieht man schon Blit _____

B 1
B 2

Ein Sommerabend am See

Text u. Satz: Siegfried Skielka, op. M 010-12

p

11 12 13 14 15

1. ver - bor - gen, was schon liegt in tie__ fer Ruh.
2. -fes Schwei - gen legt sich auf den See__ ganz sacht.
3. -ze sprin - gen. Don - ner - grol - len hört__ man dumpf.

(C) Copyright 2015, Siegfried Skielka, 18375 Born. Bei kommerzieller Nutzung sind alle Rechte vorbehalten.
Jede andere Verwendung ist erlaubt und kostenfrei.